Neddeschemer Adventszauber

Sing doch ene met!

Liederheft



Die Eifelgemeinde Nettersheim wünscht Ihnen und Ihren Liebsten
besinnliche Feiertage und alles Gute für das neue Jahr!

Eifelgemeinde
Nettersheim

Kling, Glöckchen, Klingelingeling



1. Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!
Lasst mich rein, ihr Kinder!
Ist so kalt der Winter!
Öffnet mir die Türen!
Lasst mich nicht erfrieren!
Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!

2. Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!
Mädchen, hört, und Bübchen,
Macht mir auf das Stübchen!
Bringt euch viele Gaben,
Sollt euch dran erlaben!
Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!

3. Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!
Hell erglühn die Kerzen,
öffnet mir die Herzen,
Will drin wohnen fröhlich,
Frommes Kind, wie selig!
Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!



Ihr Kinderlein kommet

1. Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all'!
Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall.
Und seht, was in dieser hochheiligen Nacht
der Vater im Himmel für Freude uns macht.

2. O seht in der Krippe, im nächtlichen Stall,
seht hier bei des Lichtleins hellglänzendem Strahl,
den lieblichen Knaben, das Himmlische Kind, viel
schöner und holder, als Engelein sind.

3. Da liegt es - das Kindlein - auf Heu und auf Stroh
Maria und Josef betrachten es froh;
die redlichen Hirten knie'n betend davor,
hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.



Morgen kommt der Weihnachtsmann



1. Morgen kommt der Weihnachtsmann,
kommt mit seinen Gaben
Bunte Lichter, Silberzier,
Kind und Krippe, Schaf und Stier,
Zottelbär und Panthertier
möcht' ich gerne haben.

2. Bring uns lieber Weihnachtsmann,
bring auch morgen, bringe
eine schöne Eisenbahn,
Bauernhof mit Huhn und Hahn,
einen Pfefferkuchenmann,
lauter schöne Dinge.

3. Doch du weißt ja unsren Wunsch,
kennst ja unsre Herzen.
Kinder Vater und Mama,
auch sogar der Großpapa,
voller Freude stehn wir da,
zünden an die Kerzen.







Alle Jahre wieder



1. Alle Jahre wieder
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind.

2. Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.

3. Steht auch mir zur Seite
still und unerkannt,
dass es treu mich leite
an der lieben Hand.

4. Sagt den Menschen allen,
dass ein Vater ist,
dem sie wohlgefallen,
der sie nicht vergisst.



Morgen, Kinder, wird's was geben



1. Morgen, Kinder, wird's was geben,
morgen werden wir uns freun!
Welch ein Jubel, welch ein Leben
wird in unserm Hause sein!
Einmal werden wir noch wach,
heißa dann ist Weihnachtstag!

2. Wie wird dann die Stube
glänzen von der großen Lichterzahl,
schöner als bei frohen Tänzen
ein geputzter Kronensaal.
Wisst ihr noch vom vor'gen Jahr,
wie's am Weihnachtsabend war?

3. Wisst ihr noch mein Räderpferdchen,
Malchens nette Schäferin,
Jettchens Küche mit dem Herdchen
und dem blankgeputzten Zinn?
Heinrichs bunten Harlekin
mit der gelben Violin?



4. Wisst ihr noch den großen Wagen
Und die schöne Jagd von Blei?
Unsre Kleiderchen zum Tragen
Und die viele Näscherei?
Meinen fleißgen Sägemann
Mit der Kugel unten dran?



Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen

1. Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen,
wie glänzt er festlich, lieb und mild,
als spräch' er: wollt in mir erkennen
getreuer Hoffnung stilles Bild.

2. Die Kinder stehn mit hellen Blicken,
das Auge lacht, es lacht das Herz;
o fröhlich', seliges Entzücken!
Die Alten schauen himmelwärts.

3. Zwei Engel sind hereingetreten,
kein Auge hat sie kommen sehn,
sie gehn zum Weihnachtstisch und beten,
und wenden wieder sich und gehn.

4. „Gesegnet seid ihr alten Leute,
gesegnet sei du kleine Schaar!
Wir bringen Gottes Segen heute
dem braunen, wie dem weißen Haar!"

5. Zu guten Menschen, die sich lieben,
schickt uns der Herr als Boten aus,
und seid ihr treu und fromm geblieben,
wir treten wieder in dies Haus!"



6. Kein Ohr hat ihren Spruch vernommen,
unsichtbar jedes Menschen Blick,
sind sie gegangen, wie gekommen,
doch Gottes Segen blieb zurück!

Schneeflöckchen, Weissröckchen

1.Schneeflöckchen, Weißröckchen,
wann kommst du geschneit?
Du wohnst in den Wolken,
dein Weg ist so weit.

2. Komm setz dich ans Fenster,
du lieblicher Stern,
malst Blumen und Blätter,
wir haben dich gern.

3. Schneeflöckchen, du deckst uns
die Blümelein zu,
dann schlafen sie sicher
in himmlischer Ruh'.

4. Schneeflöckchen, Weißröckchen,
komm zu uns ins Tal.
Dann bau'n wir den Schneemann
und werfen den Ball.



Lasst uns froh und munter sein

1. Lasst uns froh und munter sein, und
uns recht von Herzen freun.
Lustig, lustig, tralalalala!
Bald ist Nikolausabend da, bald ist
Nikolausabend da.

2. Dann stell ich den Teller auf,
Niklaus legt gewiss was drauf.
Lustig, lustig, tralalalala!
Bald ist Nikolausabend da, bald ist
Nikolausabend da.

3. Wenn ich schlaf, dann träume ich:
jetzt bringt Nikolaus was für mich.
Lustig, lustig, tralalalala!
Heut ist Nikolausabend da, heut ist
Nikolausabend da.

4. Wenn ich aufgestanden bin, lauf
ich schnell zum Teller hin.
Lustig, lustig, tralalalala!
Nun war Nikolausabend da, nun
war Nikolausabend da.

5. Nikolaus ist ein guter Mann, dem
man nicht genug danken kann.
Lustig, lustig, tralalalala!
Nun war Nikolausabend da, nun
war Nikolausabend da.



O Tannenbaum

1.O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Wie grün sind deine Blätter.
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
Nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Wie grün sind deine Blätter!

2. O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Du kannst mir sehr gefallen!
Wie oft hat schon zur Weihnachtszeit
Ein Baum von dir mich hoch erfreut!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Du kannst mir sehr gefallen!

3. O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Dein Kleid will mich was lehren.
Die Hoffnung und Beständigkeit
Gibt Mut und Kraft zu jeder Zeit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Dein Kleid will mich was lehren.



Leise rieselt der Schnee

1. Leise rieselt der Schnee,
still und starr ruht der See
weihnachtlich glänzet der Wald:
Freue dich, Christkind kommt bald!

2. In den Herzen ist's warm,
still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt:
Freue dich, Christkind kommt bald!

3. Bald ist heilige Nacht,
Chor der Engel erwacht,
horcht nur, wie lieblich es schallt:
Freue dich, Christkind kommt bald!



Stille Nacht, Heilige Nacht

1. Stille Nacht, Heilige Nacht,
Alles schläft, einsam wacht
Nur das traute, hoch heilige Paar
Holder Knab im lockigen Haar;
Schlafe in himmlischer Ruh,
Schlaf in himmlischer Ruh!

2. Stille Nacht, Heilige Nacht,
Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus deinem göttlichen Mund
Da schlägt uns die rettende Stund;
Jesus in deiner Geburt,
Jesus in deiner Geburt!

3. Stille Nacht, Heilige Nacht,
Die der Welt heil gebracht,
Aus des Himmels goldenen Höhn
Uns der Gnaden Fülle lässt seh'n;
Jesum in Menschengestalt,
Jesum in Menschengestalt!

4. Stille Nacht, Heilige Nacht,
Hirten erst kundgemacht
Durch der Engel Hallelujah
Tönt es laut von fern und nah;
Christ, der Retter ist da,
Christ, der Retter ist da!

